

Pressemitteilung: 13 440-206/24

Beschäftigung im Dienstleistungsbereich im 1. Halbjahr gestiegen, im Handel gesunken

Arbeitsvolumen zurückgegangen; Bruttolöhne und -gehälter gewachsen

Wien, 2024-10-07 – Im 1. Halbjahr 2024 stieg die Zahl der Beschäftigungsverhältnisse laut Berechnungen von Statistik Austria im Dienstleistungsbereich geringfügig, im Handel sank sie gegenüber dem 1. Halbjahr 2023 leicht. Im gleichen Zeitraum ging das Arbeitsvolumen in beiden Branchen zurück, während sich die Bruttolöhne und -gehälter erhöhten.

Im 1. Halbjahr 2024 stieg die Zahl der **Beschäftigungsverhältnisse** im Dienstleistungsbereich im Jahresvergleich um 0,2 %. Im Handel sank die Beschäftigung um 0,7 %. Die **geleisteten Arbeitsstunden** sanken im 1. Halbjahr 2024 im Vergleich zur ersten Jahreshälfte 2023 sowohl im Handel als auch im Dienstleistungsbereich, im Handel (–4,8 %) war der Rückgang aber ausgeprägter als im Dienstleistungsbereich (–1,7 %). Die **Bruttolöhne und -gehälter** erhöhten sich im gleichen Zeitraum in beiden Branchen, im Handel um 5,8 % und im Dienstleistungsbereich um 6,8 %.

Handel und Dienstleistungen: Arbeitsinputindikatoren 1. Halbjahr 2024

Ausgewählte Branchen	Beschäftigtenindex	Index der geleisteten Arbeitsstunden	Index der Bruttolöhne und -gehälter
	Veränderung in % zum Vorjahr		
Handel	–0,7	–4,8	5,8
Dienstleistungen	0,2	–1,7	6,8

Q: STATISTIK AUSTRIA; Konjunkturstatistik Handel und Dienstleistungen.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zu Konjunkturstatistik Handel und Dienstleistungen finden Sie auf unserer [Website](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Die Konjunkturstatistik Handel und Dienstleistungen stellt seit dem 1. Quartal 2024 den Index der Bruttolöhne und -gehälter, der die Bruttoverdienste pro Berichtsquartal und Gliederungsbereich darstellt, sowie den Index der geleisteten Arbeitsstunden, welcher die geleisteten Arbeitsstunden pro Berichtsquartal und Gliederungsbereich abbildet, für das Basisjahr 2021 zur Verfügung. Die Indizes werden quartalsweise rund 90 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraums veröffentlicht. Der Beschäftigtenindex und dessen Veränderungsrate werden auf Basis von Beschäftigungsverhältnissen gemessen. Eine Darstellung in sowie ein Vergleich mit Vollzeitäquivalenten sind nicht möglich. Diese Daten sind ab 2021 vorhanden.

Der Index der Bruttolöhne und -gehälter sowie der Index der geleisteten Arbeitsstunden beziehen sich hierbei auf das gesamte Volumen an Bruttolöhnen und -gehältern bzw. geleisteter Arbeitsstunden, weshalb eine Veränderung der Beschäftigungsverhältnisse den jeweiligen Index entsprechend beeinflusst.

Rückfragen:

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:

Michaela Lingler, Tel.: +43 1 711 28-7096, E-Mail: michaela.lingler@statistik.gv.at

Lukas Krenn, Tel.: +43 1 711 28-7815, E-Mail: lukas.krenn@statistik.gv.at

Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: presse@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA